

Ober-Roden greift nach letztem Strohalm

Fußball-Oberliga – Heute gegen Steinbach – Erzhausen in Wörsdorf ohne verletzten Russ

Im Kampf um den Klassenerhalt gibt es keine Atempause. Bereits am heutigen Dienstag sind der SV Erzhausen und Germania Ober-Roden in der Fußball-Oberliga Hessen erneut gefordert. Doch während beim SVE (diesmal bei der TSG Wörsdorf) nach dem jüngsten Punktgewinn gegen Tabellenführer FSV Frankfurt zumindest die sportliche Situation befriedigend ist, greifen die Germanen im Heimspiel gegen den FSV Steinbach (Anstoß jeweils 18.30 Uhr) wohl nach dem letzten Strohalm, um den drohenden Abstieg doch noch abzuwenden.

„Wir müssen uns natürlich das letzte Fünkchen Hoffnung erhalten und dreifach gegen Steinbach punkten“, sagt Ober-Rodens Trainer Lothar Buchmann. Seit seinem Amtsantritt ist ihm mit seinem Team in drei Spielen lediglich ein Zähler geglückt. Die Germania sitzt daher auf dem vorletzten Tabellenplatz fest – das rettende Ufer ist sieben Punkte entfernt. Gegner Steinbach (34), der wie Ober-Roden in der Winterpause personell nachgerüstet hat, machte mehr aus den neuen Möglichkeiten und arbeitete sich mit ei-

nem Zwischenspur bis auf den zwölften Platz empor. Triumphiert der FSV auch bei der Germania, dürfen die Gäste die Gastgeber wohl endgültig hinter sich gelassen haben.

Punktgleich mit Steinbach ist derzeit der SV Erzhausen. In Wörsdorf wollen die Südhessen nun einen „weiteren Schritt zum Klassenerhalt machen“, wie es Thomas Epp formuliert. Dies mag durchaus auch ein kleiner sein. „Wenn wir nicht verlieren, wäre das schon gut“, sagt der Trainer, der mit seinem Team dann einen Punkt näher an den angestrebten 40 Zählern wäre. Er ist sich sicher, damit die Klasse zu halten.

Die gute Stimmung nach dem 1:1 gegen Frankfurt erhielt im Nachhinein aber einen herben Dämpfer. Horst Russ, der gegen den FSV nach 25 Minuten verletzt ausschied, zog sich bei dem Zusammenprall mit Frankfurts Torhüter Jourdan einen Ellbogenbruch. „Das ist ein schwerer Schlag. Horst war in einer prima Verfassung“, meinte Epp, dessen ohnehin schon knapp bemessener Kader um einen Leistungsträger kleiner geworden ist. *ost*



Als Meister der Bezirksliga A steigt die SG Dieburg in die Bezirksoberliga Odenwald/Spessart auf. Hintere Reihe von links: Sebastian Hering, Andreas von der Heyden, Tristan Remspecher, Matthias Murr, Daniel Klarner, Benjamin Bimmel, Thore Zentner, Thomas Hirsch, Edgar Kaufmann, Jochen Roßkopf, Michael Vötsch, Stefan Bender. Vorne von links: Ronny Zeiler (Sportlicher Leiter), Jörg Pieper (Betreuer), Christian Bergwitz, Marko Wischnewski, Roger Lösch, Steven Werner, Lucius Kleene, Chris Schubert, Sebastian Memminger, Jonas Hummel (verdeckt), Stefan Böttcher (Trainer). FOTO: MATTHIAS GRIMM

Wischnewskis Kontertor macht Dieburgs Meisterstück perfekt

Die SG Dieburg ist am Ziel: Nach dem 25:24 (10:12)-Sieg bei TUSP Oberburg II ist dem Club der direkte Wiederaufstieg in die Handball-Berzirksoberliga geglückt. Das hatte dem jungen Team nach der Zäsur in der letzten Runde kaum jemand zugetraut. „Die neuformierte Mannschaft spielte eine super Runde“, freute sich Trainer Stefan Böttcher riesig. Allerdings fiel die letzte Hürde

erst auf den letzten Drücker: Nach dem nervösen Start in Oberburg gelang Dieburg erst nach neun Minuten der erste Treffer. Zur Überraschung agierte die Gastgeber erstmals in dieser Saison mit einer 6:0-Abwehr. Damit hatte Dieburg Probleme, was viele Ballverluste zur Folge hatte. Oberburgs Talentschuppen konterte und war dank 15 Siebenmeter bis hin zum 20:19 (45.)

spielbestimmend. Dieburg lastete aufgrund der vielen Strafwürfe den Schiedsrichtern Einseitigkeit an. Geholfen haben dem Gegner die Strafwürfe unter dem Strich aber nicht. Marko Wischnewski erzielte per Konter den 25:24-Siegtreffer für Dieburg – damit war das Meisterstück perfekt.

SG-Tore: Hirsch (9/5), Matthias Murr (5), Bender (3), Vötsch (3), Werner (2), Wischnewski, Lösch und Roskopf. *men*

FUSSBALL IN DER WOCHE

MÄNNER

Oberliga
Dienstag, 18.30 Uhr
Germ. Ober-Roden – FSV Steinbach
TSG Wattenbach – Bayern Alzenau
TSG Wörsdorf – SV Erzhausen
Vikt. Aschaffenburg – KSV Baunatal
Buchonia Fliesen – Eintr. Frankfurt
Mittwoch, 18.30 Uhr
Hessen Kassel – Bad Vilbel
FSV Frankfurt – SG Bruchköbel
FC Schwalmstadt – OSC Vellmar
KSV Klein-Karben – SC Waldgirmes (19.30)

FC Biblis – FC Einhausen
BSC Mörlenbach – FC Bensheim II
FSV Totenbach – SG Hammelbach/Scharb.
TV Lampertheim – FSV Rimbach
Sondermannschaften
Donnerstag, 19.30 Uhr
SV Traisa – TuS Griesheim

FRAUEN

Oberliga
Mittwoch, 19.15 Uhr
FC Frankfurt III – VfR Limburg
TGM/SV Jügesheim – FSV Schwarzbach (19.30)

Landesliga Süd
Mittwoch, 20 Uhr
Teutonia Hausen – FFV Oberursel (19.00)
KSG Langenbergheim – SG Winterkasten (19.45)
SSV Haigerseebach – FCA Darmstadt
Vikt. Schaathem – KSV Weckesheim

Bezirksoberliga
Mittwoch, 20 Uhr
TS Ober-Roden – Kickers Mörfelden II
GSV Gundershausen – TGB Darmstadt
TUS Griesheim – SKV Hähnlein
Germ. Pfungstadt II – TSV Nd.-Ramstadt
TSV Höchst – TV Asbach II

Bezirksligen
Mittwoch, 20 Uhr
TuS Rüsselsheim – Kickers Mörfelden III
SKG Ober-Beerbach – Opel Rüsselsheim II
FCA Darmstadt II – SG Winterkasten/Reichen II
VfL Michelstadt – FC Wattenheim
FSG Bensheim – Spvgg Kinzigtal
SV Geinsheim – BSC Mörlenbach
TSV Goddelau – Viktoria Kleestadt

JUGEND
A-Junioren Bezirksliga
Mittwoch, 19 Uhr
SV St. Griesheim – TV Hassloch
SV Geinsheim – DJK/SSG Darmstadt
VfR Höchst – VfL Michelstadt
TV Lampertheim – SG Dornheim
FC Bensheim II – TG Ober-Roden (19.30)
JSG Fürth – VfB Griesheim (20.00)

B-Junioren Bezirksliga
Mittwoch, 18.30 Uhr
JSG Messel/Überbach – Opel Rüsselsheim
DJK/SSG Darmstadt – SV Geinsheim
VfB Ginsheim – SV St. Stephan
VfR Groß-Gerau – FV Hofheim
Donnerstag, 18.30 Uhr
FC Bensheim – Vikt. Griesheim II

C-Junioren Bezirksliga
Mittwoch, 18.30 Uhr
Eintr. Rüsselsheim – FSG Bensheim
SV St. Griesheim – SC Wald-Michelbach
SV Darmstadt 98 II – Vikt. Griesheim II
TV Lampertheim – TSV Höchst
JSG Reinheim – FC Bensheim
Donnerstag, 17.30 Uhr
Ober-Roden/Eppertsh. – SV Münster

D-Junioren Bezirksliga
Mittwoch, 18 Uhr
FCA Darmstadt – SV Darmstadt 98
FC Alsbach – Alemannia Königstädten
Bezirkspokal A-Junioren
Finale
Sportplatz TSV Eschollbrücken
Mittwoch, 18.30 Uhr
Eintracht Wald-Michelbach – SV Darmstadt 98

Landesliga Süd
Mittwoch, 18.30 Uhr
SG Nieder-Roden – FC Oberursel

Bezirksoberliga
Mittwoch, 19 Uhr
FC Ober-Ramstadt – FCA Darmstadt

Bezirksliga West
Donnerstag, 19 Uhr
SV Geinsheim – SKG Bickenbach

Kreisliga A Darmstadt
Donnerstag, 19 Uhr
Spvgg Seelheim-Jugenheim – SV Rohrbach
SV Weiterstadt – TSV Eschollbrücken
SV St. Stephan – Vikt. Griesheim II
KSG Brandau – SG Arheilgen
Eiche Darmstadt – Bursia Darmstadt
Croatia Griesheim – SV Hahn
TSG Messel – TSV Nieder-Ramstadt
Germ. Eberstadt – RW Darmstadt II (18.30)

Kreisliga B Darmstadt
Donnerstag, 19 Uhr
VfB Darmstadt – TSV Pfungstadt (18.30)
CDE Pfungstadt – Germ. Pfungstadt II
FC Ober-Ramstadt II – SKV Hähnlein
SKG Ober-Beerbach – GW Darmstadt
FC Alsbach II – SV Traisa
DJK/SSG Darmstadt – FTG Pfungstadt
TG 75 Darmstadt – FCA Darmstadt II
SKG Nd.-Beerbach – Kamerun Darmstadt
TSG Wixhausen – TGB Darmstadt

Kreisliga B Dieburg
Donnerstag, 18.30 Uhr
FSV Schlierbach – Vikt. Schaathem
Vikt. Dieburg – SG Ueberau II
SV Heubach – Türk. Babenhäuser
Hassa Dieburg II – TSV Langstadt II
SG Raibach/Umstadt – FSV Münster
TS Ober-Roden II – Vikt. Überbach
GSV Gundershausen – TSV Ober-Klingens

Kreisliga C Dieburg
Dienstag, 19 Uhr
TV Semd – RW Radheim
FSV Mosbach II – FC Ueberau II
Kick. Hergershausen II – Vikt. Klein-Zimmern II
FC Niederrhein – Germ. Ober-Roden III
FV Eppertshausen II – SV Sickenhofen II
FSV Münster II – SpVgg. Groß-Umstadt II
TG Ober-Roden II – TV Nieder-Klingens II
TSV Klein-Umstadt II – FSV Spachbrücken II

Kreisliga D Dieburg
Dienstag, 19 Uhr
Türk. Babenhäuser II – KSG Georgenhausen II
TSV Harreshausen – Vikt. Dieburg II
SV Hering – Germ. Babenhäuser II
TSV Ober-Klingens II – GSV Gundershausen II
PSV Groß-Umstadt II – TSV Lengfeld II
Vikt. Schaathem II – TSV Altheim II
SG Radheim/Schlierb. II – SV Reinheim II
FSV Groß-Zimmern II – SV Heubach II

Kreisliga A Odenwald
Donnerstag, 18.30 Uhr
KSG Vielbrunn – SV Gammelsbach
SG Rothenberg – FC Höchst (19.00)

Kreisliga A Bergstraße
Mittwoch, 19 Uhr
FSV Riedrode – TSV Aschbach
Donnerstag, 19 Uhr
TSV Auerbach – SG Mittelehnen/Lörzelnb.
SG Unter-Absteinach – TG Trösel
SV Winterkasten – Anat. Birkenau

Nastos hält den Punkt fest

Handball-Regionalliga – Parade des Nachwuchstorhüters sichert 30:30 des TV Groß-Umstadt bei der HSG Kahl/Kleinostheim – Conradt glänzt gegen seinen ehemaligen Verein mit acht Treffern

Der TV Groß-Umstadt erkämpfte sich am Sonntagabend bei der heimstarken HSG Kahl/Kleinostheim einen Punkt in der Handball-Oberliga und sicherte sich mit dem 30:30 (12:15) zunächst den dritten Tabellenplatz. Ob man sich am Ende aber über einen gewonnenen Punkt freuen oder einen verlorenen Punkt ärgern sollte, darüber war man sich nicht einig. Während Groß-Umstadt fast

über die gesamte Spielzeit führte, hatte der Gastgeber am Ende sogar den Siegtreffer in der Hand. Dimi Nastos, der Nachwuchstorhüter der Gäste, parierte den letzten freien Wurf von Linksaußen. Geprägt war das Derby von zwei „zupackenden“ Abwehrreihen, einer übertrieben emotional anmutenden Stimmung auf den Rängen und einem Schiedsrichtergespann, das aufkommende

Härten nicht früh genug ahndete. Der Kahler Thomas Koch sah bereits in der 14. Spielminute die rote Karte nach einem rüden Foul. Über 16:14 und 25:23 bestimmte Groß-Umstadt zunächst das Spiel. Der Ex-Kahler Sebastian Conradt war auffälligster TV-Spieler und setzte sich bis zum 29:27-Zwischenstand gut in Szene. Die letzten Minuten waren dann Spannung pur. Kahl blieb

Reinheim braucht Schützenhilfe, Griesheim glänzt

HANDBALL-LANDESLIGA. Der TV Reinheim wahrte mit einem schwer erkämpften 24:20 (9:10)-Erfolg gegen die SKG Roßdorf seinen Heimnimbis. In Sachen Meisterschaft aber ist man auf Schützenhilfe angewiesen. Weiterhin hat die HSG Büdingen zwei Punkte Vorsprung. Reinheim muss nun am letzten Spieltag (Samstag, 18 Uhr) beim TSV Pfungstadt gewinnen. Gleichzeitig muss der Tabellenzweite darauf vertrauen, dass die SKG Bonsweier (Sonntag, 18 Uhr) dem Rivalen Büdingen die Punkte abknöpft. Dann wäre Reinheim als Sieger im direkten Vergleich bei Punktgleichheit Meister und kehrt in die Oberliga zurück. Gegen Roßdorf lieferte der Tabellenzweite ein temperament-

volles Spiel. Wobei der Ausfall von Spielmacher Michael Fischer (Schulterverletzung) sich deutlich bemerkbar machte. „Seinen Ausfall können wir nicht kompensieren“, bemerkt Trainer Thomas Müller, der hinzufügt, dass Fischer operiert werden muss. Roßdorf war wie gewohnt über die Rückraumachse Sven Mittelstädter und Ronald Ruhl sowie über den linken Flügel durch Jochen Ruhl brandgefährlich und hielt das Spiel bis zum 13:13 offen. Ab dem 17:16 löste sich Reinheim zielsicher mit der 22:17-Führung aus der Umklammerung. Für Reinheim waren erfolgreich: Badowski (6/3), Vogel (5), Wilde (4), Beilstein (2), Schmälter (2), Schäfer (2), Stump (2) und Petke. Bei den Gästen waren

Jochen Ruhl (6), Ronald Ruhl (5) und Mittelstädter (4) die effektivsten Angreifer. **TuS Griesheim – TGS Niederrodendbach 30:21 (15:10):** Im letzten Heimspiel der Saison zeigte TuS Griesheim eine klasse Leistung. Spielmacher Sebastian Müller und Damir Zarko setzten Niederrodendbachs Abwehr ständig unter Druck und bedienten ihre Nebenleute geschickt. Die Gastgeber waren auf allen Positionen torgefährlich, während Niederrodendbach zumeist mit Kreisanspielen zum Torerfolg kam. Die Vorentscheidung fiel bereits in der 40. Minute, als Griesheim auf 21:13 davonzog. Tore für Griesheim: Sebastian Müller (8), Sirker (6), Timo Müller (5), Götz (4/3), Nothnagel (3), Zarko (3) und Hamel.



Erfolgreicher Auftakt: Die Darmstadt Whippets sind mit zwei Siegen in die Saison der Baseball-Verbandsliga gestartet. Das Team besiegte Frankfurt 1860 mit 13:12 (dabei erzielte Rahul Koeslag, Mitte, zwei Homeruns) und 17:11. Liga- und Lokalrivale Darmstadt Rockets begann mit gemischter Bilanz. Gegen die Dreieich Vultures gab es einen Sieg (22:20) und eine Niederlage (11:12). FOTO: BERND KRÄMER

Nieder-Roden mit Remis zufrieden

HANDBALL. Für Regionalligist SG Nieder-Roden hat es in der Partie gegen den TV Nieder-Olm nur zu einem Unentschieden gereicht. Obwohl der zweite Punkt in der Luft lag, denn bis zur 48. Minute bestimmte die SG das Spiel. Doch Nieder-Olm wurde in der Endphase immer stärker und markierte durch den Torjäger Matthias Konrad die 23:22-Führung (55.). Swen Knies per Siebenmeter und Damian Ignacy mit seinem Kontertor warfen erneut Nieder-Roden in Front. Der Gegner blieb über seinen Flügelspieler zum 24:24 (12:10) Endstand aus.

Allerdings war Nieder-Roden mit Handicaps angetreten: Jens Illner konnte wegen einer Rückenverletzung nicht eingesetzt werden, Tobias Milde wurde beim Zweitligisten TUSP Oberburg gebraucht, Bernd Schmitt und Tobias Böhm konnten wegen Krankheit nicht spielen. Daher waren die Gastgeber mit dem Spiel zufrieden und blickten zuversichtlich auf die letzten vier Spieltage, an denen sie die nötigen Punkte für den Klassenerhalt holen möchten. Tore: Knaf (7), Meicke (3), Ignacy (3), Ochs (3/1), Böhm (2), Knies (2/2), Weiland (2), Schmitt und Engel. *men*

HANDBALL

Männer
Bezirk Odenwald/Spessart Bezirksoberliga:
BSC Überbach – SG Babenhäuser 28:36
TV Haibach – TV Kleinwallstadt 25:25
Bezirksliga D, Gruppe II:
Gr.-Umstadt III – TSV Habitzheim II 24:19
Frauen
Bezirksoberliga Odw./Spessart:
Wenigumstadt – Fr.-Crumbach 25:19

TGB II hat es nun selbst in der Hand

HANDBALL. Bezirksliga A, TGB Darmstadt – TSG Walldorf 25:24 (15:15): Dank des Sieges kann die TGB Darmstadt II den Abstiegskampf nun wieder aus eigener Kraft bestehen. Dazu ist aber ein Erfolg im letzten Saisonspiel bei der HSG Bensheim/Auerbach nötig. TGB-Tore: Henkes (9/5), Schilt (4), Pape (2), Schwerhoff (2), Summer (2), Wittstock (2), Stählin (2), Euler, Schmidt. **TG Eberstadt – TV Groß-Rohrheim 28:29 (13:11):** Bei der TG trafen Pertack (7), Klaus (4), Güner (4), Bergsträßer (3), Treschau (3), Möller (3), Höhl (2), Wesp (2). **Bezirksoberliga Odenwald/Spessart, BSC Überbach – SG Babenhäuser 28:36 (13:18):** Babenhäuser ließ sich trotz vorzeitigem Titelgewinn nicht hängen. Göbel (6), Etzel (6), Hollnack (5), Spiehl (4/2), Brozovic (3), Steffen Müller (3/1), Caner Adanir (2), Unger (2), Cem Adanir (2), Markus Müller (2/1), Jochen Müller. **Bezirksliga A, HSG Hösbach II – TSV Habitzheim 26:33 (12:16):** Tore: Schreiber (11/3), Lehner (6), Arnold (5), Ballensiefen (4), Brück (4), Hötzel, Lickert, Rauch. **Frauen-Landesliga, SG Bruchköbel – HSG Weiterstadt/Braunshardt 20:22 (12:9):** Absteiger Weiterstadt/Braunshardt verdarb Bruchköbel die vorzeitige Meisterfeier. HSG-Tore: Tanja Gneissl (6), Silke Wamser (6/3), Nicole Müller (3), Anita Rothenhäuser (3), Steffi Diehl (2), Claudia Strümpel, Svenja Nilson. *men*

Jugend siegt beim Balaton-Cup

HANDBALL. Beim international bekannten Jugendturnier um den Balaton-Cup in Ungarn kamen sowohl die männliche als auch die weibliche Auswahl des Jahrgangs 1991 aus dem Handballbezirk Odenwald/Spessart jeweils auf den ersten Platz. Im Rahmen des vom renommierten ungarischen Club Fotex Vezcprem über Ostern ausgerichteten Turniers boten die Auswahlen starker Konkurrenz aus Deutschland (SC Magdeburg), Dänemark, Österreich, Kroatien, Serbien-Montenegro und dem Gastgeberland Ungarn erfolgreich die Stirn. Als weitere Anerkennung wurde Marc Rathley (TV Groß-Zimmern) zum besten Spieler seiner Altersklasse ausgezeichnet. *men*

REDAKTION SPORT
Anschrift: Holzhofallee 25 – 31, 64295 Darmstadt, Telefon 06151 387-286
Telefax: 06151 387-531, E-Mail: Sport@darmstaedter-echo.de

Jens-Jörg Wannemacher (wan) 387-296
Volker Bachmann (bac) 387-757
Udo Döring (udo) 387-556
Hans-Jürgen Kalweit (kal) 387-696
Ulrich Ränge (ur) 387-356
Hans-Peter Seubert (hps) 387-357